

Antrag

der Fraktion der KPD

betr. Zahlung einer Ausgleichszulage für ins
Beamtenverhältnis überführte Arbeiter und
Angestellte der Bundesbahn.

Der Bundestag wolle beschließen:

Die Bundesregierung wird ersucht, die Hauptverwaltung der Bundesbahn anzuweisen, in Fällen, in denen durch die Übernahme eines Arbeiters oder Angestellten in das Beamtenverhältnis für diesen Personenkreis eine Einkommensminderung eintritt, dieselbe durch Zahlung einer Ausgleichszulage in Höhe des Unterschiedsbetrages zu beseitigen.

Bonn, den 29. November 1950

Gundelach
Renner und Fraktion